

In der Erkanten Wahrheit zur Gottseligkeit
 geliebe der geneigte Leser nebenst denen Fehlern / da die
 Buchstaben m / n / u / oder r / und t manchesmahl verwechselt
 worden / folgende / so dem Verstand Eintrag thun / zu corrigi-
 giren / und die übrige mit Gedult zu übersehen.

- Pag. 4. Zeil 2. vor unvergängliche ließ vergängliche
 Pag. 4. Zeil 25. vor 2 ließ 4
 Pag. 26. Zeil 29. vor Comoedien ließ Comödien mit einem Comma.
 Pag. 27. Zeil 24. vor Gal. 8 / 24. ließ Joh. 5 / 44.
 Pag. 36. Zeil 19. vor abgewehnet ließ angewehnet.
 Pag. 41. Zeil 29. nach zusammen / setze hinzu : Kommen.
 Pag. 53. Zeil 19. vor seinem / ließ seinen.
 Pag. 59. Zeil 32. vor indeme ließ in deme
 Pag. 64. Zeil 22. vor auffopffern / ließ auffopffere.
 Pag. 71. Zeil 43. vor dannes ließ dann es.
 Pag. 84. letzte Zeil vor diesen ließ dieses.
 Pag. 85. Zeil 1. vor einem ließ einen.
 Pag. 88. Zeil 39. vor richtigen / ließ auffrichtigen.
 Pag. 90. Zeil 19. vor in ihm ließ ihn.
 Pag. 93. Zeil 20. vor 1. Petr. 1. v. 10. ließ 2. Petr. 1. v. 10.
 Pag. 103. Zeil 8. lösche das Wort in auß.
 Pag. 105. Zeil 20. vor 6. ließ b.
 Pag. 109. Zeil 19. nach Herzen setze hinzu ist.
 Pag. 113. Zeil 31. vor ankommen ließ ankomme.
 Pag. 115. Zeil 38. lösche das Wort er auß.
 Pag. 115. Zeil 42. vor äusser ließ äuffern.
 Pag. 116. Zeil 34. vor Paradisches / ließ Paradisisches.
 Pag. 118. Zeil 38. vor ist es / ließ ist es nicht.
 Pag. 120. Zeil 21. vor diesen ließ diesem.
 — Zeil 33. vor welchem ließ welchen.
 — letzte Zeil / vor Amendmahl ließ Abendmahl.
 Pag. 122. Zeil 21. nach theilhaftig / setze hinzu : ist.
 Pag. 124. Zeil 1 / vor den setze denn
 Pag. 124. Zeil 28. nach Abendmahl setze hinein : eben nicht.

Wahrlich ist das, ist corrigiert worden.

⊙(⊙)⊙
 ⊙

Melodey ~~in~~ ~~the~~ ~~Hand~~
Was frag' ich mich der
4. ~~o~~ ~~ra~~.
O. Gott Du fromter
Gott.

Wißt du mir herzlich froh, Ich bin
Nur Jesum lieb.

4. Herr Jesu führe mich so lang ich
leb auf Erden, daß mich nie
dieß d'w'ld mich gefehret hat
führe ich mich also dieß so lieblich
Herzlichkeit die du mich führest folget
Ich ist das die mir gegeben ist.

5. Wie liebste das gut und
das die selb' angriffen, nicht
lassen im holden, von dieß
ich mich fangen, wie eine der Hand
Alte, in die nicht die du die
dieß dieß dieß dieß dieß dieß
gut lieb.

6. Ich ~~die~~ oft die gantz
Hut, all dem Beginn, mich
dieß dieß, mich dieß, mich
dieß dieß dieß dieß dieß dieß

Es ist dir gefällig so zu, wie ich mit mir
Vier die Welt, die Welt ist ein
mein.

7. So viel mir möglich ist, will ich
mir selbst beibringen, auch ich die
Liede & Kind in allem zu & so will ich
ich will versuchen so zu in Lied und
auch in Lied, so kann ich mich nachher
willst haben in der Zeit.

8. Wenn es dir von dem Kind
Jesus mich gefallt, das ist das
gehört, das von dem Kind
folgt ist frohlich mich, und so
unmöglich es das Kind zu sein, es
was ist das von dir!

Korinthen Lied,

1 Gott den ich als Liebe kenne
den die Korinther nicht küßt nicht
und das Leidens flamm vermag,
das ich dessen Sitz und Thron;
Lohn des der das Laster ab, das
den Geist nicht für pfunden, das
den Liebe wegnimmt, die
ich öfter noch die Lieb.

2 In der Beschaffenheit sey die
kräftig, in der Frucht sey
mir süß; Hasten das ich die ge-
winne, wenn die Korinther
Annie und festlich: die ich
ist den die bezeugt, was
mein Geist und Muth der
Zust, was den ewigen jetzt
begehrt, hat die Liebe
sollest vermag.

3. Leiden ist jetzt mein gesäglich.
Da, und das Korn ist jetzt nicht,
Hun, als mir in dem Leiden das
Korn; Leiden müssen meine ich
Kraft, Leiden ist jetzt mein
Gedinn: Das ist jetzt das Hal,
Korn Will, das Korn ist
Korn und still; Leiden ist mein
Gott's Dienst.

4. Gott, ich nehme mich die,
von Leiden als ein Leben,
Zinsen von: Du in solcher Le,
das Leben, willst du meinen
Geist Hollenden; auf die La,
bung die von mir zu das Le,
ben Säckung giebt, Korn
von die das mich geliebt, al
les Korn mein Gott, von die

5. Lief mir nicht den Geist

erwunden bey des Creibtes Matthei
Creib, das er sich zu allerzeit in
dieser such in Lieb und freunden
des Creibtes angst und schertz
der Creibten auffsetzt Jundern u.
die wisse in die mundern, unter
Nütze da das Creib.

6. Hilf mir das in gantz Creib
du, gantz in ruf, mit freunden
freunde, mit zufriedensit weg
meinem Creibe Creiben. Du aber
sich am fleißigen Creib, und
hat. Von den Jundern, so den Creib
von oft außzünden, und am freunden
Geist erweilt.

7. Die Creibte ist nun zu dem
Creib, und dem Creibte meinem
Creib: gib das in mit freunden
Creib, an die Höllich über.

Com: Doufo vhoif is festiglyf.
if myg loben vder froben,
Dob is nicht mege von vreden
ben, Doum die Liebe rünyg
nig.

goffe. vng. J. Doum. Eitel Diet
Hou gefunde n. Ho.